**Liebe Kinder, liebe Eltern,**

nun hat das Warten bald ein Ende, Weihnachten und damit die Geburt des Christkinds ist nahe. Schaut doch mal aufmerksam unser Krippenbild an. Da hat sich im Verlauf der letzten Wochen doch schon einiges verändert. Ganz viele Sterne und Schafe sind angekommen, Kerzen leuchten und vielleicht fällt Euch heute am 4. Advent noch etwas ganz Besonderes auf. Schau einfach nach. 😊

Was uns jetzt aber jetzt noch fehlt, das sind… Engel. Engel, die vom Himmel herabschweben und auf das Jesuskind und Maria und Josef und alle, die die Krippe besuchen, aufpassen. Es wäre toll, wenn bis zum Heiligen Abend ganz viele Engel nahe der Krippe ankommen. Engelbastelideen für das Krippenbild und zu Hause (vielleicht als Christbaumschmuck) findet Ihr am Ende des Briefes und natürlich sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt!! 😊

In der Tüte findet Ihr die Geschichte vom kleinen Engel Melwin und seinem ganz besonders kleinen Stern, auf den am Ende der Geschichte aber eine ganz große und besondere Aufgabe wartet. Denn bei Gott ist nichts unmöglich und kein Kleiner ist bei Gott zu klein. Gott traut auch den Kleinen ganz viel zu. Und wenn etwas nicht gleich klappt, ist das nicht schlimm. Gott hat ganz viel Geduld mit den Menschen, den Kleinen wie den Großen. Und so dürfen auch wir Geduld mit uns haben.

Vielleicht überlegt Ihr in den nächsten Tagen mal, wo Ihr Euch (so, wie Melwin sich um seinen Stern gekümmert hat) schon mal für jemanden oder etwas gesorgt habt. Vielleicht war es eine Pflanze oder ein Tier, die mit Eurer Hilfe dann größer geworden sind. Vielleicht habt Ihr Euch schon mal um Geschwister oder einen Freund oder eine Freundin gekümmert oder auch um jemanden, den oder die ihr vorher gar nicht kanntet. Einfach, indem Ihr nett zu jemandem wart, der oder die das gar nicht erwartet hat. Und wenn Euch jetzt nichts einfällt, so macht das gar nichts.

Bestimmt begegnet Euch in den nächsten Tagen oder Wochen jemand, der oder die sich einfach über Euer Lächeln freut. Oder vielleicht begegnet Euch jemand, dem Ihr etwas helfen könnt, obwohl er oder sie schon viel größer ist als ihr. Und dann denkt Ihr vielleicht an Melwin und seinen Stern: Bei Gott sind die Kleinen groß. Und jeder kann für einen anderen ein Engel sein.

Und so wünschen wir Euch und Ihnen allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest mit der einen oder anderen unverhofften Engelsbegegnung!!



1. **Engel backen - Rezept für Salzteig(engel)**

2 Tassen Mehl, 1 TL Öl, 1 Tasse Salz, 1 Tasse Wasser, Engel-Backförmchen

Alle Zutaten in eine Schüssel geben und kneten, bis ein glatter Teig entsteht.

Anschließend den Teig dünn ausrollen und mit dem Ausstechen beginnen. Für alle Anhänger auch an das Loch denken, durch das später der Faden gezogen wird.

Backpapier auf ein Backblech legen und die Figuren im Ofen bei 140 Grad (Ober- und Unterhitze) trocknen lassen.

Anmalen könnt Ihr die Engel mit Wasserfarben.

1. **Engel basteln**

Ähnlich wie in der vergangenen Woche die Kerzen, könnt Ihr in dieser Woche auch **Engel aus Papierrollen** gestalten. Lasst Eurer Fantasie beim Basteln, Bekleben, Anmalen einfach freien Lauf. Bestimmt habt Ihr Rollen zu Hause, einige findet Ihr auch in einem Körbchen in der Kirche.

1. **Engel malen**

Natürlich könnt Ihr einfach auch einen Engel malen oder auch ausschneiden und ausmalen. Hier ein paar Vorlagen:



Und wenn Ihr fertig seid, lasst Euch gemütlich den Schutzengeltee schmecken, den Ihr in Eurer Tüte vom 4. Advent findet!

Bleibt behütet!